Grundschule Hermannstraße

Internationale Begegnungsschule
Offene Ganztagsgrundschule

Hermannzeitung

unregelmäßig erscheinende Zeitung
für die Kinder und Eltern der Hermannschule
Auflage: 250, 4. Ausgabe, Oktober 2009
v.i.S.d.P
Renate Krickel, Schulleiterin
Hermannstraße 5
52222 Stolberg
Email: krickel@hermannschuleweb.de

Neuigkeiten aus dem Kinderrat!

Das hat der Kinderrat entschieden, nachdem in jeder Klasse über das Chippen gesprochen und abgestimmt wurde:

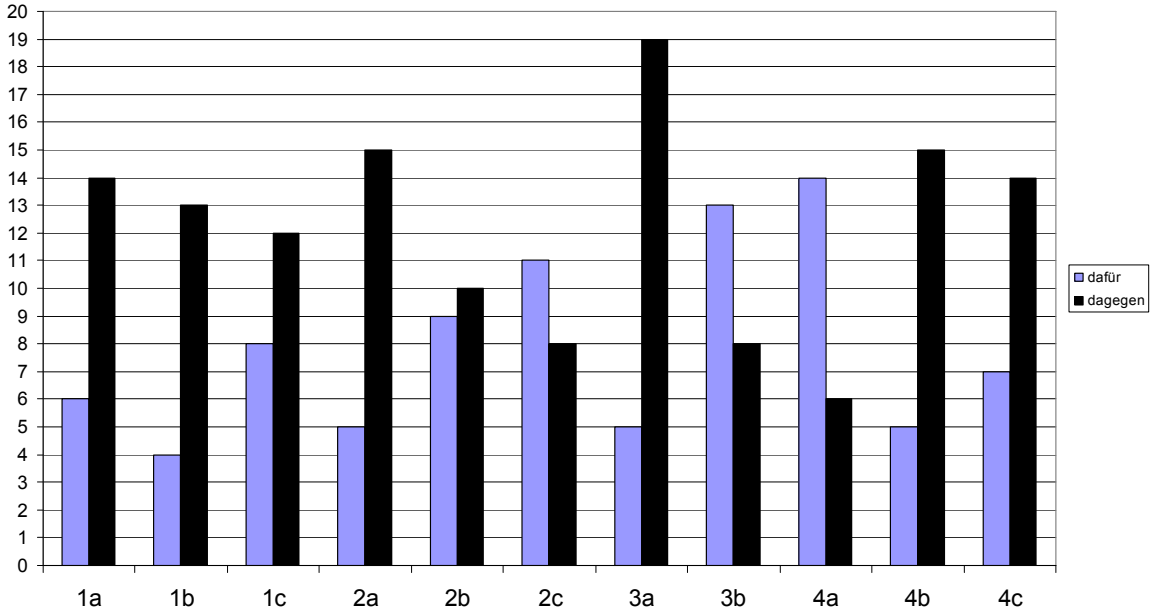
Nach den Herbstferien ist in unserer Schule

das Spielen mit Wrestling-Chips

verboten!

Bisher haben die Kinder und die Lehrer gedacht, dass das Chippen klappt. Aber die Diskussion im Kinderrat hat gezeigt, dass ganz viele Kinder es satt haben und das Chippen verbieten wollen.

So wurde in den Klassen abgestimmt:



Für Eltern!
Das schreiben die Aachener Nachrichten vom 6. Oktober

Stolberg. Es wird der Abschluss, nein, eigentlich nur der Zwischenstopp eines guten Weges. Das zumindest findet Wolfgang Joußen, Stadtteilmanager des Projekts Soziale Stadt Velau/Mühle. Am kommenden Samstag steigt das erste Interkulturenfestival des Stadtteils unter dem Motto «Erntedank: International». Organisiert hat das Fest nicht das Stadtteilbüro, sondern die Bewohner des Viertels selbst: im Arbeitskreis «Miteinander der Kulturen» des Projekts Soziale Stadt. Also Bewohner der Velau und der Mühle, gemeinsam mit Vertretern von dort ansässigen Organisationen und Vereinen.
«Der Arbeitskreis hat eine Unterarbeitsgruppe gegründet, die sich um die Organisation dieses Festes kümmert», sagt Joußen. Darin vertreten sind neben Anwohnern auch die Hermannschule, die zugleich Gastgeberin dieses Festes ist, und verschiedene türkische Organisationen.
Besonders froh ist der Stadtteilmanager, dass sich nun vermehrt auch ausländische Bewohner und Gruppen engagieren, speziell in diesem Arbeitskreis. Das war nicht von Anfang an so, hat sich aber stark zum Positiven hin entwickelt. «Vor allem über die besondere Aktivität von ‹Side› sind viele dazu gekommen», lobt Joußen die türkische Mittelstandsvereinigung. Aber auch Kultur- und Religionsvereine sind mit im Boot.

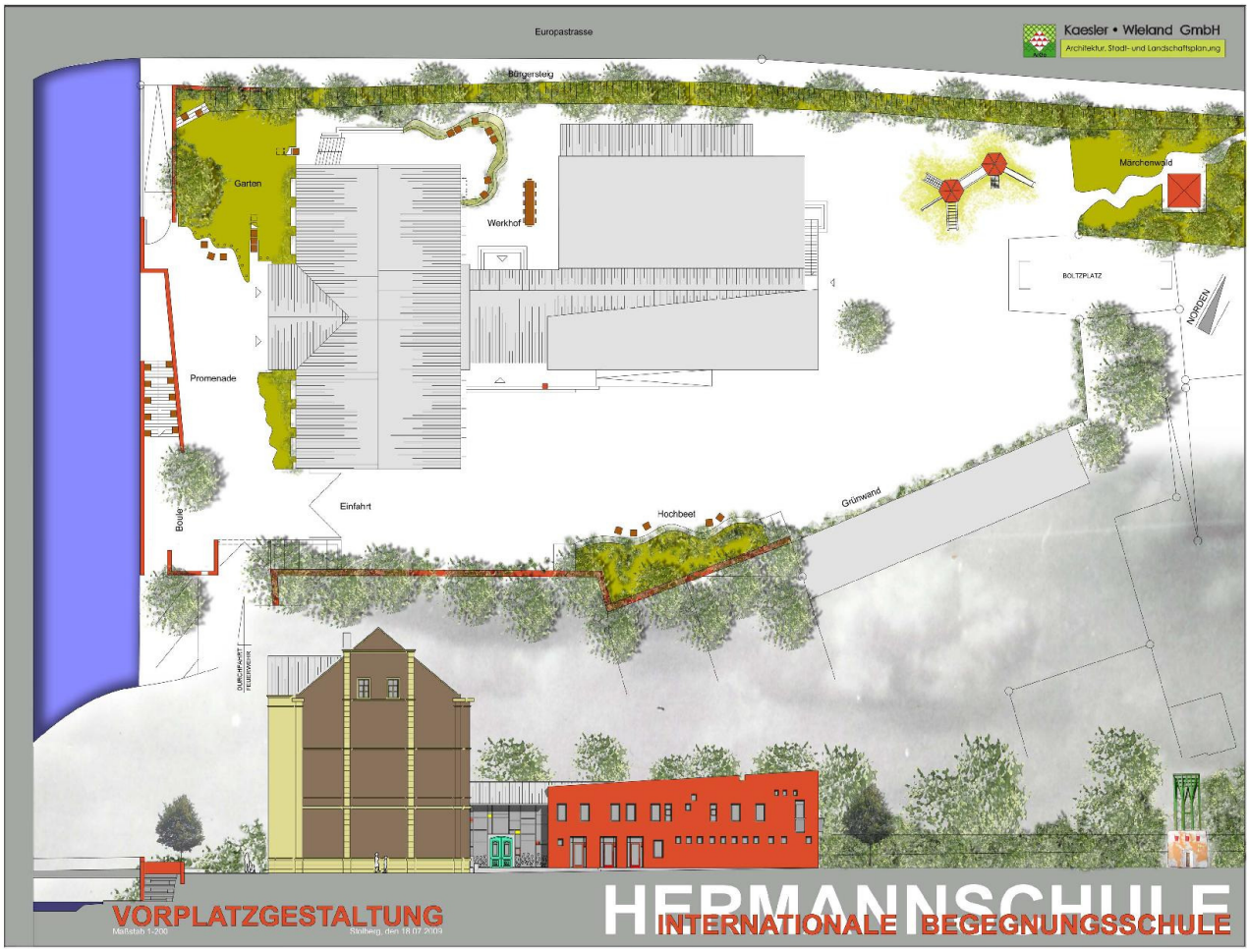
Dementsprechend international wird am Samstag Erntedank gefeiert. Tanz und Musik bieten die Gruppen «Capoeira do Brasil» und «Ritmo Original». Türkische und deutsche Kindertanzgruppen treten auf, eine spanische Tanzgruppe, ein afrikanischer Chor. Es wird also ziemlich bunt. Abgerundet wird das Programm mit Erntedankgeschichten aus aller Welt von Bertholder, dem Erzähler. «Der erzählt nicht einfach nur», sagt Wolfgang Joußen, «der entführt die Zuhörer in eine ganz andere Welt.»

Richtig dankbar ist Joußen über das enorme Engagement der Hermannschule. «Schulleiterin Renate Krickel, Hausmeister Paul Spoo, die Elternpflegschaft, die Kinder - einfach alle sind total engagiert», sagt der Stadtteilmanager. So gibt es am Samstag gleich mehrere Aktionen der Schulkinder, den Getränkeausschank übernehmen die Eltern.

Damit auch bei jedem Wetter gefeiert werden kann, findet das Interkulturenfest von 15 bis 21 Uhr sowohl auf dem Schulhof als auch in der Mehrzweckhalle der Grundschule Hermannstraße statt.

Wichtiger noch als das Fest am Samstag war für Wofgang Joußen der Weg dorthin. «So etwas zu haben, hat uns sehr geholfen», sagt er und meint die gute Zusammenarbeit aller Gruppen und Beteiligten im Viertel. «Es geht darum, dass man etwas gemeinsam auf die Beine stellt.»

Unser neuer Schulhof?



Das wird noch dauern, aber wir hoffen, dass ein Traum bald Wirklichkeit wird!

Zur Zeit ist unser Schulhof wirklich nicht schön! Die Bilder auf der Mauer sind leider kaputt. Aus der Mauer brechen Stücke heraus. Jetzt stehen Bauzäune auf dem Schulhof, denn die Mauer ist zu gefährlich. Unter den Spielstangen ist der Fallschutz auch kaputt.

Die Kinder des Kinderrates haben sich im letzten Jahr viele Gedanken gemacht. Sie möchten gern mehr Platz auf dem Schulhof haben. Auch ein schönes Spielgerät soll dort stehen. Einen Bolzplatz zum Fußballspielen finden die Kinder auch toll. Bäume und Pflanzen gehören auch auf den Schulhof.

Die Stadt Stolberg will uns helfen. Herr Braun, der Chef vom Tiefbauamt hat schon ganz viel unternommen, damit es auf dem Schulhof schöner wird. Auch der Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und die Politiker aus dem Stadtrat wollen uns helfen.

Das finden wir toll!

Hier die Ferien für das Schuljahr 2009/2010:

Ferien	Erster Ferientag	letzter Ferientag
Weihnachten	Donnerstag, 24. Dezember 2009	Mittwoch, 6. Januar 2010
Ostern	Samstag, 27. März 2010	Samstag, 10. April 2010
Pfingsten	Dienstag, 25. Mai 2010	
Sommer	Donnerstag, 15.7. 2010	Freitag, 27.8.2010

Weitere bewegliche Ferientage:

Karneval: 12.2.2010, 15.2.2010 und 16.2.2010

Freitag nach Christi Himmelfahrt: 14.5.2010

Schulfreie Tage wegen pädagogischer Konferenzen/Zeugniskonferenzen:

Bayram: Freitag, 27.11.09

Zeugniskonferenz 1. Halbjahr: vorauss. Donnerstag, 14.1.2010

Zeugniskonferenz 2. Halbjahr: vorauss. Montag, 28.6.2010

Liebe Eltern,

Zum Abschluss noch eine ernste Sache:
Manchmal haben unsere Kinder ernsthaften und schlimmen Streit.
Noch schlimmer wird ein Streit zwischen Kindern, wenn sich Eltern einmischen!
Deshalb bitten wir Sie:

- Mischen Sie sich bitte nicht in die Zankereien der Kinder ein!
- Wenn Sie meinen, dass die Kinder nicht mehr alleine einen Streit beenden können, oder alles zu schlimm wird, dann informieren Sie die Lehrerin Ihres Kindes.
- In ganz schlimmen Fällen wird sich auch die Schulleiterin, Frau Krickel kümmern.

Zum Streiten gehören immer zwei Kinder. Nur ganz selten ist nur ein Kind an einem Streit schuld. Wir Erwachsenen wollen den Kindern helfen sich zu vertragen!